

TERMINE

ENSDORF

Verwaltung kürzt ihre Öffnungszeiten

Während der Sommerferien, also noch bis zum 16. August, sind die Dienststellen der Gemeindeverwaltung Ens Dorf nur vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. Das Bürgerbüro ist in dieser Zeit montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Die verlängerten Öffnungszeiten (donnerstags bis 17 Uhr und der erste Samstag im August) entfallen während dieser Zeit. red/ms

ENSDORF

Gymnastikfrauen gehen spazieren

Einen Sommerspaziergang macht der Frauengymnastik-Verein Ens Dorf am morgigen Mittwoch, 10. Juli. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Campinggebäude. rk

• Anmeldung bei Christel Urig, Telefon (0 68 31) 5 40 42, oder in der Turnstunde.

REHLINGEN-SIERSBURG

Noch Plätze frei bei Ferienaktionen

In einigen Veranstaltungen der Ferienaktion der Gemeinde Rehlingen-Siersburg sind noch Plätze frei: Und zwar bei der Fahrt zum Erlebnisbergwerk Velsen am Donnerstag, 11. Juli, von 9 bis 13.30 Uhr, zum Botanischen Garten in Saarbrücken am Dienstag, 16. Juli, von 13 bis 17.30 Uhr, zum Kupferbergwerk Düppenweiler am Donnerstag, 25. Juli, von 15 bis 17 Uhr sowie zur Vogelberingungsstation Lisdorf am Montag, 12. August, von 9.30 bis 11 Uhr. nic

• Anmeldung bei der Gemeinde, Telefon (0 68 35) 50 84 02.

NALBACH

Lebensmittelausgabe für Bedürftige

Die nächste Lebensmittelausgabe für Bedürftige erfolgt am Donnerstag, 11. Juli, von 15 bis 16 Uhr im ehemaligen Jugendheim, rechts neben dem Pfarrhaus Nalbach. Ein Berechtigungsnachweis muss vorgelegt werden. Die Ausgabe findet alle zwei Wochen statt. Pfarrangehörige können haltbare Lebensmittel, Trockenwaren und Konserven spenden, in den Lebensmittelkörben an den Eingängen der Kirchen oder auch im Pfarrbüro Nalbach zu den Bürozeiten. Nicht mehr haltbare Lebensmittel, Tabak und Alkohol sind nicht erwünscht. nic

PRODUKTION DIESER SEITE:
ESTHER MAAS, MCG,
JOHANNES WERRES

Neuer Förderverein aus der Taufe gehoben

Verein soll das Projekt „Haus der Generationen“ retten

Der Förderverein Haus der Generationen in Wallerfangen ist auf die Beine gestellt. 16 Gründungsmitglieder haben ihn im Sitzungssaal des Rathauses ins Leben gerufen.

Von SZ-Mitarbeiter Johannes A. Bodwing

Wallerfangen. Schon Ende 2011 war der Standort für ein Haus der Generationen in Wallerfangen klar: die alte Ölmühle in der Felsberger Straße 2. Der dort untergebrachte Wasserzweckverband machte Platz und zog Mitte 2012 auf den Fabrikplatz um. Doch dann kam das Projekt ins Stocken. Es fehlte an Personen für

den Vorstand des geplanten Fördervereins. Denn ein solcher Verein sollte laut Bürgermeister Günter Zahn her, um „Spenden eine rechtlich sichere Basis“ zu geben.

Nun wurde die Satzung für den Förderverein beschlossen. Die hat Hans Dieter Kaeswurm maßgeblich mit entworfen. Eine der wesentlichen Aufgaben des Fördervereins sei die Unterstützung des Hauses der Generationen.

Das bedeute allerdings nicht, so Kaeswurm, dass der Förderverein nun alles selbst machen werde. Das schaffe ein ehrenamtlich arbeitender Verein nicht. Vielmehr sei die Gemeinde der Träger, und der

Verein helfe, „das Haus mit Leben zu füllen.“ Die wichtigsten Positionen des Fördervereins wurden einstimmig gewählt. Vorsitzende ist Marietta Schott, Stellvertreterin Elke Rupp und Schatzmeisterin Monika Scholl. Außerdem gibt es einen Beirat aus Bürgermeister oder Stellvertreter, einem Mitglied des Vorstandes sowie je einem Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Parteien, einem Mitglied des Jugendbeirates sowie dem Ortsvorsteher Wallerfangens oder seinem Stellvertreter.

Der Vorstand ist für drei Jahre gewählt. Nun erfolgt noch die Anmeldung fürs Vereinsregister und beim Finanzamt. Auch soll der Verein gemeinnützig sein.

„Ich bin froh, dass wir jetzt endlich den Verein gegründet haben“, sagte Marietta Schott. Das Haus stehe ja da, jetzt müsse es in Ordnung gebracht und ein Nutzungskonzept erarbeitet werden. Bis zur Mitgliederversammlung, so Stellvertreterin Elke Rupp, könne man sich Gedanken über Details machen.

Die erste Mitgliederversammlung des Fördervereins Haus der Generationen ist nach den Sommerferien. Informationen dazu erfolgen über das Nachrichtenblatt der Gemeinde.



Fest in Damenhand ist der erste Vorstand des Fördervereins Haus der Generationen in Wallerfangen: die Vorsitzende Marietta Schott, ihre Stellvertreterin Elke Rupp und Schatzmeisterin Monika Scholl (von links). FOTO: JOHANNES A. BODWING

VHS fährt zur Cleopatra-Ausstellung nach Bonn

Saarlouis. Die VHS Saarlouis bietet am Samstag, 7. September, eine Studienfahrt nach Bonn mit Schwerpunkt auf der Ausstellung „Cleopatra – die ewige Diva“ an. Die Schönheit Kleopatras VII., der letzten Herrscherin Ägyptens (6930 vor Christus), ist legendär. Sie gilt als hochgebildet und verführerisch, machtbewusst und durchtrieben, unberechenbar und mutig. Die interdisziplinär angelegte Ausstellung präsentiert herausragende Werke der Malerei, Skulptur, Fotografie, Film- und Videokunst, die die vielen Gesichter der Kleopatra von der Antike bis zur aktuellen Popkultur offenbaren.

Neben der Ausstellung erleben die Teilnehmenden bei einer Stadtführung die ehemalige Bundeshauptstadt mit den barocken Prunkbauten aus der Kurfürstenezeit, Beethovens Geburtshaus und das Bonner Münster. Abfahrt: 7 Uhr ab Parkplatz Stadtgartenhalle, Rückkehr etwa 22 Uhr. Preis inklusive Führungen: 50 Euro. red/ab

• Anmeldung bis 21. Juli, VHS Saarlouis, Tel. (0 68 31) 4 02 20.

The New Generation begeistert beim Best-of-Konzert

Hülzweiler. Zum fünfjährigen Bestehen Open-Air Konzerts auf der Hülzweiler Freilichtbühne boten die Musiker von The New Generation ihren Fans am Freitagabend ein Best of ihres abwechslungsreichen Repertoires. Wie immer reichte der musikalische Bogen von der Klassik über rasante Rock-Klassiker und Musicals bis Soul.

Vor den vollbesetzten Rängen der Freilichtbühne lief das klassische Orchester plus Rockband zur Topform auf. Herausragende Sänger wie Sabine Becker oder Bernard Smith sorgten für Höhepunkte an diesem gelungenen musikalischen Abend. Abgerundet wurde dieser durch Tanzeinlagen und ein großes Feuerwerk zum Finale. see



The New Generation auf der Freilichtbühne Hülzweiler: Sabine Becker und Martin Herrmann. FOTO: THOMAS SEEBER



Schattige Plätze für ein buntes Angebot auf dem 24. Wallerfanger Keramikmarkt. FOTO: JOHANNES A. BODWING

Keramikmarkt auf der Adolphshöhe begeisterte die Sammler

Wallerfangen. Die besten Stücke gingen schon früh am Morgen weg. Klevere Sammler nutzten am Sonntag bereits die Aufbauphase des 24. Wallerfanger Keramikmarktes, um begehrte Stücke zu erstehen. Mehr als 100 Aussteller fanden sich auf der Adolphshöhe ein. Von 10 bis 18 Uhr zog einer der attraktivsten Märkte dieser Art in Südwest-

deutschland wieder Massen von Besuchern an. Gravierte Trinkgläser, blendend weiße Teller und Vasen mit bunten Ornamenten wechselten ihre Besitzer. Unter schattigen Bäumen herrschte die Atmosphäre eines Freiluftcafés. Ganztägig waren außerdem Relikte aus der Wallerfanger Geschichte im benachbarten Heimatmuseum zugänglich. az

Kulturbühne unterhält Ferienkinder zum Auftakt mit der „Schatzinsel“

Dillingen. Die Kinder-Kulturbühne lockt auch in diesem Jahr wieder an sechs Terminen in den Sommerferien Groß und Klein in die Dillinger Innenstadt. Bürgermeister Franz-Josef Berg sagt: „Auch Kindern wollen wir im Sommer eine Kulturbühne in der Innenstadt bieten. Das Programm ist für Kinder ab vier Jahre und bietet bunte und fantasievolle Unterhaltung.“

Den Auftakt macht am Mittwoch, 10. Juli, um 16 Uhr das Zaubertheater Martin Mathias mit „Die Schatzinsel“ in der Stummstraße. Am 17. Juli spielt das Theater Kreuz & Quer in der Lotteriestraße „Gebra und Grimm“, ein Schauspiel mit zwei Clowns, einem Sofa, einer Apfelsine und einem Märchen für Kinder ab vier Jahren.

Das Figurentheater Hille Pupille zeigt am 24. Juli das Stück „Voll drauf“ in der Konzertmuschel im Stadtpark, und das Thea-



Martin Mathias' Zaubertheater kommt nach Dillingen. FOTO: VA

ter Pikante kommt am 31. Juli mit einem Kinderritterturnier zum Mitmachen ebenfalls an die Konzertmuschel im Stadtpark.

In der Stummstraße gibt es am 7. August Zauberei und Spaß mit dem Zauberkönig Tilo. Zum Abschluss der Kinder-Kulturbühne Dillingen kommt das Puppen-theater Putschenelle mit „Ritter Stöpsel“ in die Lotteriestraße. Die Veranstaltungen finden immer mittwochs um 16 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. red

Familienanzeigen

Wenn die Kraft zu Ende ist,
ist die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von



Cäcilia Zell

geb. Leidinger
* 21. 1. 1924 † 7. 7. 2013

In stiller Trauer:

Kinder, Schwiegerkinder, Enkel, Urenkel,
Geschwister und Anverwandte

66687 Bardenbach

Das Totengebet ist am Donnerstag, dem 11. Juli 2013,
um 18.30 Uhr.

Das Sterbeamt ist am Freitag, dem 12. Juli 2013, um 14.00 Uhr
in der Kirche in Bardenbach; anschließend Urnenbeisetzung auf
dem Friedhof in Bardenbach.

Beerdigungsinstitut Friedrich, Wadern

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Oma, Uroma und Schwester

Anneliese Britz

geb. Dietrich
* 13. 11. 1928 † 5. 7. 2013

In stiller Trauer:

Rosita Kleinmann geb. Britz mit Familie
Bernhard Britz
Hans Dietrich mit Familie
und alle Anverwandten

Noswendel, Großostheim und Bous, den 5. Juli 2013

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Juli 2013, um 14.30 Uhr
in der Kapelle des RuheForstes in Losheim-Britten statt.

Das erste Sterbeamt wird am Samstag, dem 13. Juli 2013, um 17.30 Uhr
in der Vorabendmesse in Noswendel gehalten.

Betreuung Knut Bohr, Hermann-Löns-Straße 5, 66687 Wadern

„TRAUERANZEIGEN“

Bitte faxen Sie Traueranzeigen
nur an die folgende Nummer

(06 81) 5 02 - 5 09